

Feuerwehr Arbon neu mit autarker Notalarmierung ausgerüstet

7. Juli 2026

Die Feuerwehr Arbon verfügt neu über eine vom Stromnetz unabhängige Notalarmierung. Das System ist einsatzbereit und ermöglicht es, die Feuerwehr auch dann zu alarmieren, wenn Kommunikationsnetze wie Festnetz oder Mobilfunk ausfallen. Die von der Gebäudeversicherung Thurgau (GVTG) bereitgestellte Lösung besteht aus einem lokalen Sender, einer Notalarmierungs-Box, einer Antenne sowie Pagern für die Angehörigen der Feuerwehr. Die Ausrüstung wurde im Kanton Thurgau seit 2024 schrittweise in Feuerwehrdepots installiert. Bislang konnten 43 Standorte ausgerüstet werden. Die Arboner Notalarmierungs-Box befindet sich gut ersichtlich an der linken Gebäudeecke des Feuerwehrdepots auf der Seite der Brühlstrasse.

Im Ereignisfall kann die Feuerwehr per Knopfdruck rund um die Uhr autonom alarmiert werden – auch dann, wenn eine Alarmierung über die Notrufnummer 118 nicht mehr möglich ist, etwa bei einem länger andauernden Stromausfall. Das System kommt zudem zum Einsatz, wenn Kommunikationsmittel ausfallen oder vor Ort akute Hilfe benötigt wird. Die Batterie der Notalarmierungs-Box ermöglicht einen vom Stromnetz unabhängigen Betrieb von bis zu sechs Stunden. Zum Schutz vor Missbrauch und zur Nachverfolgung von Alarmierungen ist die Box mit einer Videoüberwachung ausgestattet, welche den Alarmierungsvorgang beim Öffnen dokumentiert.